

Die große
Atlantic und Pacific
Tea Company.

Importeure von
Thee und Kaffee!

4 Bates House Block,
— und —
161 Ost Washington Straße.

Wholesale und Retail.

150 Buben in den Ver. Staaten.

Giesiges.

Indianapolis, Ind., 30. April 1886.

An unsere Leser!

Wir ersuchen unsere Leser alle Un-
gemäßigkeiten in Bezug auf Ablieferung
der „Tribüne“ und so schnell wie mög-
lich mitzutheilen.

Die Leser der „Tribüne“ sind ersucht, keine An-
kündigungen in der Tribüne, sondern nur in unserm
Scheidt, unsern Collectoren oder in der Office zu be-
geben. Der Scheid ist für alle aus der Office ge-
henden Zeitungen verantwortlich, steht selbst keine
Zeitung an, und alle entgehenden Verluste fallen ihm
zu. Wir bitten deshalb von den Lesern zu be-
achten, dass wenn sie eine Zeitung abbestellen, sie
sich nicht nur für die Zeitung, sondern auch für die
Abbestellung derselben verantwortlich machen, und
wenn sie eine Zeitung abbestellen, sie sich nicht nur
für die Zeitung, sondern auch für die Abbestellung
derselben verantwortlich machen.

Civilisationsregister.

(Wie angeordnet haben, sind die bei der Tribüne
gekauften.)

Geburten.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

James S. Wiley mit Mary McCullough.

S. S. Roberts mit Alta Long.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

John Dierdorf, Knabe, 28. April.

Fleisch-Märkte.
207 West Michiganstr. 47 Nord Illinoisstr. 457 Süd Meridianstr.
— Groß- und Klein-Gändler in —
Schinken, Speck, Schmalz, feinstes Fleisch, Würste u. f. w.
Wir führen nur beste Qualität und unsere Preise sind mäßig.
Gute Bedienung zugesichert, bitten um zahlenden Bezug.
Gebrüder Sindlinger
Peter Sindlinger, Ghas. Sindlinger, George Sindlinger.
Telephon 560 und 602.

Starb in einem Freudenhaufe.

Jeffrey Van, ein Bürger von Sheridan,
Ind. ist gestern Mittag in dem dritten
Stockwerk des Hauses No. 75 Ost Wash-
ington Straße gestorben.

Dieselbst wohnte eine Anzahl berück-
tigter Frauenzimmer und mit diesen hatte
er die Nacht vorher Nacht geschlafen.

Gestern Vormittag übernahm ihn plötz-
lich ein Unwohlsein, seine Freunde ga-
ben ihm Schnaps, aber das wollte nicht
helfen, und man schickte zu Dr. Sims.

Dieser gab dem Kranken Medizin aber
besonders damit seine Besserung und Mit-
tags um 12 Uhr starb Van. Der Tod-
schein lautet auf Gehirnblutung und die
Leiche wurde sofort nach Sheridan
geschickt.

Das neue Depot.

Gestern hatten die Direktoren der
Union Railway Co. wieder eine geheime
Sitzung. Man erfuhr indes, daß sie be-
schlossen haben, am 1. Juni mit dem Bau
eines neuen Bahnhofs zu beginnen und
zwar auf dem Plage, auf welchem jetzt
das Depot steht.

Die zum diesem Zwecke durch Hypothek
gekauften Bonds von einer Million
Dollars wurden aufgegeben und Ordina-
renzen, welche dem Stadtrath vorgelegt
werden sollen, wurden beprochen.

Gräberschmückungstag.

Der Deutsch-Amerikanische Veteranen-
Verein hat folgendes mit Trauerand-
umgebene Circular an die deutschen
Vereine erlassen:

MEMORIAL DAY.

P. P.
Auch in diesem Jahre fällt der nation-
ale Gräberschmückungstag wieder auf
einen Sonntag und die Feier dieses
Tages an dem festlich dafür festge-
setzten Datum ist deshalb von jeher, zur
ausdrücklichen Sache der Deutsch-
Amerikanischen Veteranen geworden.

Angesichts dieser Thatsache ersuchen die
Deutsch-Amerikanischen Veteranen
Verein um gefällige Mittheilung an
der Feier, und in der angenehmen Er-
wartung, daß Ihr Verein dieser Bitte
entsprechen werde, würde er uns durch
Ernennung eines Comité's verpflichten,
das sich mit uns in einer am Sonntag,
den 9. Mai, 3 Uhr Nachmittags, in
unserem Vereinslokal, Mozart Halle,
abzuhaltenden Versammlung über die
Einzelheiten der Feier besprechen kann.

Um gefällige Antwort bitten
Im Auftrage des Deutsch-Ameri-
k. Veteranen-Vereins,
Edward Müller, Adjutant.

Will ihren Bruder retten.

Es hat sich herausgestellt, daß
Renney von Cincinnati schon mehrere
Male in der Zeit vorgeschrieben hat, um
sich nach einem gewissen Henry Lettman
zu erkundigen. Sie ist die Schwester eines
Mannes Namens Renney der zur Zeit
im Gefängnis lebenslängliche Haft ver-
büßt, weil er schuldig befunden worden
ist, im Jahre 1884 in Greensburg einen gewissen
Baker ermordet zu haben. Sie will
Beweise dafür aufbringen, daß nicht
ihr Bruder, sondern Lettman, welcher
früher die Africa Postoffice beauftragt
hat, der Mörder ist.

Der kleine Stadtberol.

Herr Louis Siellen erhielt die Nach-
richt vom plötzlichen Ableben seiner Mut-
ter in Deutschland.

Herr Peter Müller und Familie sind
gestern Abend wohlbehalten von ihrer
Reise nach Deutschland, hierher zurückge-
kehrt.

Herr Gustav Schull wird nächsten
Montag eine Reise nach Deutschland
antreten.

Damen aufgesetzt.

Natur und Menschen schmecken sich im
Frühjahr. Den Damen sei deshalb
bitte mitgeteilt, daß die neuesten
Hüte und Putzartikel schon eingetroffen
sind bei

Frau Sarah Ziegler,
Nordöstl. Ecke Noble und Georgia Str.

Die Polizei-Commissäre haben
Polizist O'Shaughnessy auf 30 Tage
suspendirt.

Much's Cigarrenladen befindet sich
in No. 199 Ost Washington Straße.

Möbelschneider-Union.

Die Möbelschneider-Union hatte letzten
Abend regelmäßige Geschäftsveramm-
lung, und beschloß einstimmig, sich dem
Beschlusse der „Central Labor Union“,
die „Tribüne“ wieder zu boycottiren, nicht
zu fügen, und aus der „Central Labor
Union“ auszutreten.

Die Mitglieder der Möbelschneider-
Union sind alle Deutsche und die Ver-
handlungen werden in deutscher Sprache
geführt. Da ist es ja ganz natürlich,
daß dieselben der dummen Boycotterei
müde sind, und daß sie sich von der poli-
tischen Wahlmaschine, genannt „Central
Labor Union“, keine Vorschriften machen
lassen wollen. Sie müßten nicht Deutsche
sein, wenn sie anders gehandelt hätten,
und ihr Beschluß zeigt, daß die deutschen
Arbeiter Freunde der „Tribüne“ sind.

Vergleichen hätte freilich in einer
anderen Stadt nicht passen können. Es
kann nur in einer Stadt passieren, in
welcher eine „Central Labor Union“ sich
von Scabs und politischen Trübsinnern
beeinflussen läßt.

Als in Philadelphia die Schriftsetzer-
Union gegen das „Tagblatt“ ebenfalls
ein Arbeiterblatt, vorging, erklärte sich
die „Central Labor Union“, welche meist
aus deutschen Unions besteht, sofort da-
gegen, in New York ist die „Central
Labor Union“ eine mächtige, aus den
Delegaten von 160 Gewerkschaften zu-
sammengesetzte Organisation, aber sie
trägt einen deutschen Charakter und in
ihre Reihen gehört der Geist. Da dürfte
es Niemand wagen, die Organisation
als politische Wahlmaschine mißbrauchen
zu wollen, da kann weder die demo-
kratische noch die republikanische Partei
sich zu ihrem Werkzeuge machen.

Nun sich die Möbelschneider-Union
von der Herrschaft der „Central Labor
Union“ freigemacht hat, und nicht mehr
in unterwerflicher Stellung und Boy-
cotts getrieben werden kann, werden wohl
die deutschen Möbelschneider der
Union recht zahlreich beitreten. Die
Union wird sich bemühen, auch andere
deutsche Gewerkschaften zu gründen, um
in die hiesige Arbeiterbewegung deutschen
Geist zu verpflanzen, und die einen ver-
nünftigeren deutschen Charakter zu geben.
Mögen ihre Bemühungen in dieser Rich-
tung von Erfolg gekrönt werden!

Briefliste.

Indianapolis, 29. April.

Gerechte Liste.

1. Roth, Ignaz. 21. Hoffmann, G. J.

2. Allen, David. 22. Hoffmann, G. J.

3. Beller, John. 23. Johnson, Louis.

4. Bell, John. 24. Knoch, Joseph.

5. Brier, John. 25. Klein, David, W. E.

6. Berglund, J. 26. Klein, David, W. E.

7. Braunburg, W. 27. Müller, J. E.

8. Bader, D. 28. Müller, J. E.

9. Brown, D. E. 29. Paul, John.

10. Braun, John. 30. Paul, John.

11. Brier, John. 31. Reider, John.

12. Dolan, Jacob. 32. Reider, John.

13. Oshman, W. 33. Reider, John.

14. Kischner, John. 34. Reider, John.

15. Kischner, John. 35. Reider, John.

16. Kischner, John. 36. Reider, John.

17. Kischner, John. 37. Reider, John.

18. Kischner, John. 38. Reider, John.

19. Kischner, John. 39. Reider, John.

20. Kischner, John. 40. Reider, John.

21. Kischner, John. 41. Reider, John.

22. Kischner, John. 42. Reider, John.

23. Kischner, John. 43. Reider, John.

24. Kischner, John. 44. Reider, John.

25. Kischner, John. 45. Reider, John.

26. Kischner, John. 46. Reider, John.

27. Kischner, John. 47. Reider, John.

28. Kischner, John. 48. Reider, John.

29. Kischner, John. 49. Reider, John.

30. Kischner, John. 50. Reider, John.

31. Kischner, John. 51. Reider, John.

32. Kischner, John. 52. Reider, John.

33. Kischner, John. 53. Reider, John.

34. Kischner, John. 54. Reider, John.

35. Kischner, John. 55. Reider, John.

36. Kischner, John. 56. Reider, John.

37. Kischner, John. 57. Reider, John.

38. Kischner, John. 58. Reider, John.

39. Kischner, John. 59. Reider, John.

40. Kischner, John. 60. Reider, John.

41. Kischner, John. 61. Reider, John.

42. Kischner, John. 62. Reider, John.

43. Kischner, John. 63. Reider, John.

44. Kischner, John. 64. Reider, John.

45. Kischner, John. 65. Reider, John.

46. Kischner, John. 66. Reider, John.

47. Kischner, John. 67. Reider, John.

48. Kischner, John. 68. Reider, John.

49. Kischner, John. 69. Reider, John.

50. Kischner, John. 70. Reider, John.

51. Kischner, John. 71. Reider, John.

52. Kischner, John. 72. Reider, John.

53. Kischner, John. 73. Reider, John.

54. Kischner, John. 74. Reider, John.

55. Kischner, John. 75. Reider, John.

56. Kischner, John. 76. Reider, John.

57. Kischner, John. 77. Reider, John.

58. Kischner, John. 78. Reider, John.

59. Kischner, John. 79. Reider, John.

60. Kischner, John. 80. Reider, John.

61. Kischner, John. 81. Reider, John.

62. Kischner, John. 82. Reider, John.

63. Kischner, John. 83. Reider, John.

64. Kischner, John. 84. Reider, John.

65. Kischner, John. 85. Reider, John.

66. Kischner, John. 86. Reider, John.

67. Kischner, John. 87. Reider, John.

68. Kischner, John. 88. Reider, John.

69. Kischner, John. 89. Reider, John.

70. Kischner, John. 90. Reider, John.

71. Kischner, John. 91. Reider, John.

72. Kischner, John. 92. Reider, John.

Capellen's Operntruppe.
Die Oper „Carmen“ wurde gestern
Abend in English's Opernhaus von ob-
iger Truppe aufgeführt. Der Besuch
war in Anbetracht des großen Rufes,
welcher der Truppe vorausgeht, ein sehr
schöner, was nach unserer noch Anstich
lediglich den hohen Eintrittspreisen zu-
schreiben ist. Wenn eine Künstlertruppe
auf Erfolg rechnen will, so muß sie ihre Ein-
trittspreise so stellen, daß es dem so-
genannten Mittelstand ermöglicht ist, sie zu
unterstützen.

Die Leistungen waren sehr gut. Die
Palme des Abends gebührt Frau Minnie
Haud, die sowohl in Spiel als in Gesang
ganz Vorzügliches leistete. Frau Minnie
Haud verfügt über eine herrliche, gekult-
te und sehr metallreiche Stimme und ihr
Spiel ist die verdoppelte Liebenswürdig-
keit.

Der Tenorist der Truppe hat zwar
eine sehr hübsche Stimme, aber sein
Spiel ist mäßig. Von den übrigen
Damen erfüllte Frau Dotti ihre Aufgabe
am besten. Diese Dame singt sehr hübsch.
Das Ballet war prachtvoll kostümt
und löste seine Aufgabe sehr glücklich.

Im Ganzen war die Vorstellung ein
Genuß, wie er selten hier geboten wird.
Gute Abend gelangt die Oper „Carmen“
zur Aufführung.

Wer es ergehen machen kann, sollte
sich den Genuß gönnen.

Frauen-Hilfsverein.

Gefuche um Unterstützung können bei
Mitgliedern folgender Comités, oder bei
Fr. Kappaport, 305 Ost Ohio Str., ein-
gereicht werden.

Für die Nordseite—Frau Körner, 96
West 1. Straße, Frau Stachan.

Für die Südseite—Frau Keller, No. 401
Madison Avenue, Frau Martin,
Frau Rubin, Fr. A. C. Mueller, 269
Douglass Str.

Für die Ostseite—Frau Reger, 645
Ost Ohio Straße, Frau F. Bonnet,
508 O. Market Straße, Frau Gum-
mann, 58 Huron Straße.

Für die Westseite: Frau Stempel,
239 Blackford Straße; Fr. Wall, 175
North West Straße.

Polizei-Gericht.

Katie Barker angeklagt ein Prostitu-
tionshaus zu führen, wurde bestraft.

Und den Gerichtsboten.

Superior Court.

Zimmer No. 1. Margaret S. Bar-
ter gegen Mary M. Haymond u. A.
Befreiung. Zurückgezogen.

Grundbesitzbesitzer - Hebertragungen.

John C. Wright, Guardian, an Eliza
Chambers, Lot 23 in Block 3 in N. W.
Meeker's Add. \$350.

William L. Cog an Daniel Shecan,
Lots 3 und 4 in Kersey Bates' Subd.
von Teil von Outlot 90. \$1,573.40

Franklin D. Coffin an Robert Light,
Teil von südwestl. Viertel von Sec. 36,
Tp 17, R. 3 E. \$300.

Harry J. Milligan an Alexander S.
Cory, Lots 18 und 19 in S. 4 von S. 4
N. 1. Viertel, jr. n. nordöstl. Add. \$200

Kadel Greenburg an Patrick Elme,
Lot 25 in McKernan & Pierce's Subd.
von Teil von Outlot 121. \$1,000.

August S. Schwinge an Eli W. Ander-
son, Lot 19 in Holman's Add. \$2,000.

**Raufe Much's „Best Havana
Cigars“.**

Gräte Abend Ver-

sammlung des Sozialistischen

Sängerbundes im Vereinslo-

kal. Alle Mitglieder sind

erlaubt, sich einzufinden.

— Zu den besten Feuer-Vericherungs-
Gesellschaften des Westens gehört un-
bedingt die „Franklin“ von Indianapolis.
Ihr Vermögen beträgt \$320,000. Diese
Compagnie repräsentirt die „Northwestern
National“ von Milwaukee, Vermögen
\$1,007,193.92 und die „German Ameri-
can“ von New York, deren Vermögen
\$3,095,029.50 beträgt. Ferner re-
präsentirt sie die „Fire Association of
London“, Vermögen \$1,000,000 und die
„Hannover of New York“ mit einem Ver-
mögen von \$2,700,000. Die „Franklin“
ist namentlich deshalb zu empfehlen, weil
sie